Vicki Mathison

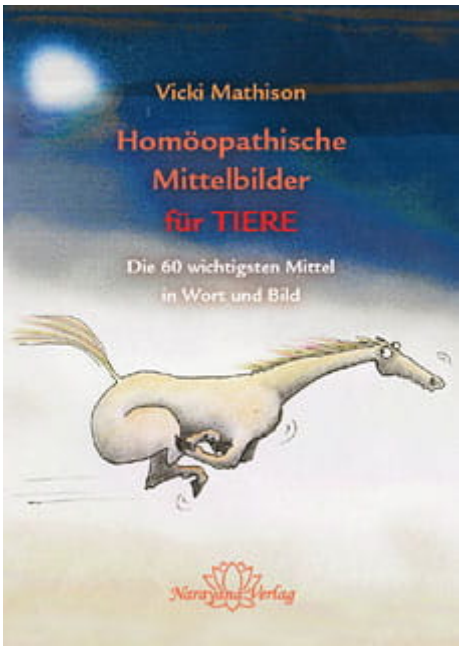
Homöopathische Mittelbilder für Tiere

Leseprobe

Homöopathische Mittelbilder für Tiere

von Vicki Mathison

Herausgeber: Narayana Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

INHALT

Aconitum napellus 9
Agaricus muscarius 11
Agnus castus 13
Alumina 15
Anacardium orientale 17
Antimonium crudum 19
Apis mellifica 21
Argentum nitricum 23
Arnica montana 25
Arsenicum album 27
Arsenicum iodatum 29
Asarum europaeum 31
Aurum metallicum 33
Barium carbonicum 35
Belladonna 37
Borax veneta 39
Bryonia alba 41
Calcium carbonicum 43
Carbo vegetabilis 47
Causticum 49
Chamomilla vulgaris 51
Chelidonium majus 53
Cina maritima 55
Cocculus indicus 57
Conium maculatum 59
Cuprum metallicum 61
Ferrum metallicum 63
Fluoricum acidum 65
Gelsemium sempervirens 67
Graphites 69
Helleborus niger 71
Hepar sulphuris 73
Hyoscyamus niger 75
Hypericum perforatum 77
Ignatia amara 79
Lac caninum 81
Lachesis mutus 83
Lycopodium clavatum 85
Magnesium carbonicum 89
Natrium muriaticum 91
Nux vomica 93
Opium 95
Palladium metallicum 97
Phosphorus 99
Platinum metallicum 101
Plumbum metallicum 103
Psorinum 105
Pulsatilla nigricans 107
Sanguinaria canadensis 109
Scorpion (Androctonus) 111
Sepia succus 113
Silicea 115
Staphisagria 117
Stramonium 119
Sulphur 121
Tarentula hispanica 123
Theridion curassavicum 125
Thuja occidentalis 127
Tuberculinum bovinum 129
Zincum metallicum 131

VORWORT

Dieses Buch nahm seinen Ausgang in einer Serie von Karikaturen, die Vicki bei ihrer Ausbildung zur Tierheilpraktikerin als Lernhilfe dienen sollten. Gibt es eine bessere Art zu lernen, als die Essenz eines Mittels in einer Karikatur festzuhalten? Die eigentlichen Wurzeln jedoch reichen zurück in Vickis Kindheit, als sie ihre Leidenschaft für Tiere und besonders für Pferde entdeckte. Vicki kennt den Geist des Equus, wie nur ein Pferdenarr es kann, der schon aus den winzigsten Anzeichen Sinnesart und Stimmung des Pferdes, das er vor sich hat, herauszuspüren vermag. Auch Hunde haben einen geräumigen Platz in ihrem Herzen und ihrem Haushalt. Deren Possen fängt sie in Karikaturen ein, durch die man das Tier viel klarer erkennen kann als vorher.

Dieses Buch vereint viele Talente, es ist die Kulmination lebenslangen Lernens und Arbeitens als Schullehrerin, Veterinärassistentin, Journalistin, Schriftstellerin, Psychologin, Beraterin, Töpferin, Malerin, Kunstlehrerin und Homöopathin – wie viel bekommt man eigentlich in einem einzigen Leben unter? Sie alle verschmelzen nahtlos in der Fähigkeit, das Problem des anderen zu erfassen, sei es nun ein Mensch oder ein Tier, es bildlich darzustellen und diese Essenz mit einem homöopathischen Arzneimittelbild in Übereinstimmung zu bringen. Vicki ist nicht nur eine Meisterin darin, die Essenz zu zeichnen, sie malt auch mit Worten ein deutliches Bild. Durch ihre Augen werden die Mittel zum Leben erweckt und sind keine bloße Symptomliste mehr. Die Trauer von Natrium muriaticum, die Erregung von Arsenicum, die Ruhelosigkeit von Iodum – sie alle nehmen Gestalt an und sind nun leicht zu erkennen. Wie sie selbst sagt, ist es so schön, sich von einem Tier sein Mittel „zeigen“ und es dann durch jede seiner Bewegungen bestätigen zu lassen. Noch schöner ist es, die Ergebnisse eines gut gewählten Mittels beobachten zu dürfen, das dem Tier das Leben rettet und bislang ungläubige Tierärzte in Erstaunen versetzt.

Dieses Buch wird ganz sicher seinen Weg in die Haushalte der Tierfreunde finden, auch derjenigen, die mit der Homöopathie noch nicht vertraut sind, und ebenfalls in die Praxen von Tierärzten und Tierheilpraktikern, denn selbst für die Erfahrensten unter ihnen kann es inspirierend sein, Tiere aus einem ganz neuen Blickwinkel zu betrachten.

Deborah Collins

ACONITUM



SCHRECK
FURCHT
SCHOCK

ANGST

FIEBER

Herzklopfen
Pulsrasen
Erstickungsgefühl
Ruhelosigkeit

Einwirkung von kaltem Wind und Unwetter

Plötzlich und intensiv

GEMÜT

Ein Pferd verfällt sehr leicht in einen Aconitum-Zustand, denn es ist ein Beutetier, und da ist die Angst zu sterben stets in unterschiedlichem Grad präsent. Das Aconitum-Pferd ist ängstlich, überempfindlich gegen Geräusche und erschrickt leicht. In jeder Situation, in der es sich angreifbar fühlt, wird es kopflos, leidet extrem und ist nicht mehr zu beruhigen. In der Folge bekommt es Angst vor Gedränge, vor dem Pferdetransporter und allen Situationen, in denen es die Möglichkeit wittert, von einem Raubtier angegriffen zu werden. Wenn es Schmerzen hat, hat es Angst vor Berührungen und verfällt sehr leicht in Panik.

PATHOLOGIE

Bei Erkrankungen, die sehr plötzlich beginnen und mit Entzündungen, Schock und Fieber einhergehen. Aconitum ist bei unmäßig starken Folgen eines Schrecks angezeigt: starrende, aufgerissene Augen, Schweißausbrüche und/oder Panik.

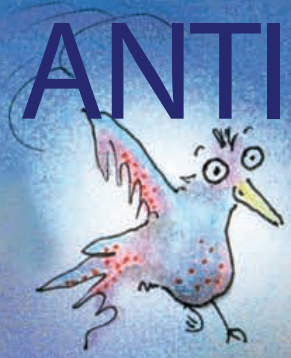
ALLGEMEINES

Plötzlicher Beginn. Ruhelosigkeit. Unerträgliche Schmerzen. Furcht.
< trockener, kalter Wind; nachts

INDIKATIONEN

- Angst
- akuter Schreck
- akute Infekte
- Augen – rot und lichtempfindlich
- Harnretention nach Schock
- Koliken mit starker Angst
- akute Gelenkentzündung
- übermäßige Blutung nach Schock
- Schock
- plötzliches Fieber
- akute Konjunktivitis
- Husten – bellend, trocken
- akute Laminitis
- Uveitis
- Panik
- „Ich sterbe!“

ANTIMONIUM CRUDUM



VERLIEBT SICH LEICHT
„LIEBESKUMMER“



FRISST GERN
Verschlimmerung durch Überfressen

LAUNISCH
MISSTRAUISCH



REIZBAR
UNZUFRIEDEN

„FASS mich nicht an!“
„SCHAU mich nicht an!



GROSSES HAUTMITTEL - Warzen, verhornte Geschwüre, schorfige Ausschläge

GEMÜT

Dieser Hund frisst über die Maßen gern, und seine Figur spiegelt diese Genusssucht oft wider. Der Antimonium-crudum-Hund kann äußerst reizbar und unzufrieden sein. Besonders ungehalten wird er, wenn er beim Fressen gestört wird, da das für ihn eine ernsthafte Angelegenheit ist, und er regelrecht darauf versessen ist, sein Futter zu bekommen. Er kann sehr anschmiegsam sein – natürlich nur, solange er nicht hungrig ist, und das ist er fast immer. Auf der anderen Seite verliebt sich Antimonium crudum sehr leicht. In diesem Zustand hört er manchmal zu fressen auf und verlangt nach Liebe und Zuwendung von seinem Objekt der Begierde. Das sieht man oft bei herrenlosen Hunden, die dann eine tiefe Bindung an ihren Besitzer ausbilden. Wird solch ein Hund von seinem Herrchen oder Frauchen getrennt, kann er sehr schwermütig werden und sich zurückziehen. Dieser Hund mag nicht berührt werden und zuweilen nicht einmal angeschaut.

PATHOLOGIE

Dieses Mittel betrifft hauptsächlich Haut, Verdauungssystem und Atemwege. Im Bereich der Haut finden sich Warzen, verhornte Wucherungen, dicke, schorfige Ausschläge, Schrunden und dicke, verformte Nägel.

ALLGEMEINES

< Völlerei; Kälte; Feuchtigkeit; Hitze; Berührung; angeschaut werden;
> Ruhe; lethargisch und schläfrig; Mangel an Schmerzempfinden

INDIKATIONEN

- äußerst reizbar
- erträgt keine Berührung
- dick weiß belegte Zunge
- juckende, schorfige, pustulöse Haut
- Warzen, Schrunden, Schorf
- Unersättlichkeit
- Gastritis, Durchfall
- Aufblähung
- dicke, honigfarbene Krusten
- Asthma mit Magensymptomen
- trockener, krampfhafter Husten
- rote Augenränder
- Hämorrhoiden und Fissuren
- Abneigung gegen heißes Wetter
- deformierte oder brüchige Nägel
- Blepharitis
- Konjunktivitis – verklebte Lider
- Schleim im Stuhl

PLUMBUM METALLICUM

Verlust einer hohen Position



APATHIE
DEPRESSION
TRÜBSINN

Langsame Reaktionen
Abneigung gegen Gesellschaft



SCHRITTWEISE
DEGENERATION

ABMAGERUNG
SCHWÄCHE

LÄHMUNG
MUSKELSCHWUND
EPILEPSIE
ATAXIE

GEMÜT

Das Plumbum-Pferd macht den Eindruck, als sei es vom Leben ausgegrenzt, und zusammen mit seinem körperlichen Zustand verschlimmert sich auch seine Apathie. Es wird tief depressiv und melancholisch – es sondert sich von der Herde ab und scheint seine Umgebung immer weniger wahrzunehmen. Es reagiert langsam, und jede körperliche Anstrengung scheint es seelisch zu erschöpfen. Ein Pferd, das einst das Beste auf seinem Gebiet war, nur um dann ausrangiert zu werden, kann in einen Plumbum-Zustand verfallen. Es gibt noch ein anderes Bild von Plumbum, bei dem das Tier ein rasend hysterisches Verhalten zeigt: Es beißt, schlägt aus und zeigt ohne erkennbaren Anlass Angst und Schrecken.

PATHOLOGIE

Plumbum hat eine Affinität zu Wirbelsäule, Nervensystem, Muskulatur, Nieren, Blut und Blutgefäßen.

ALLGEMEINES

< Anstrengung; Emotionen; Gesellschaft; Erregung; nachts; im Freien
> Rückwärtsbeugen; fester Druck; Ruhe; Massage

INDIKATIONEN

- Wirbelsäulenverletzung mit Lähmung
- Konvulsionen -> Lähmung
- Epilepsie
- Ataxie
- Abmagerung und Schwäche
- Bleivergiftung
- langsame und progressive Symptome
- Neuritis
- Delirium
- Verlust der Nervenfunktion
- Muskelschwund
- verklemmte Blähungen
- Kehlkopflähmung
- Verstopfung
- Nierenerkrankung
- Muskelkrämpfe und -zuckungen
- Anämie
- Depression und Apathie



„Homöopathische Mittelbilder für Tiere“

von Vicki Mathison

Wieder einmal ein Buch, das auf den ersten Blick etwas anderes zu sein scheint, als es tatsächlich ist: Karikaturen, lustige Tierbilder, Comics? Tatsächlich auch, und noch viel mehr. Der Blick hinein dauert länger und dann legt man es nicht mehr aus der Hand. Geschrieben wurde das Buch von einer Neuseeländerin, Tierheilpraktikerin, Reiterin und Hundebesitzerin, die das Buch über homöopathische Mittel für Tiere ihrem verstorbenen Paso Chagall widmet.

Vicki Mathison beschreibt insgesamt 60 homöopathische Mittel für Tiere, mit ausführlichen Krankheitsbildern und Leitsymptomen und illustriert diese mit herrlichen Karikaturen. Vorwiegend Zeichnungen von Pferden und Hunden, aber auch ein Schwein, eine Katze und einige wenige andere Tiere tauchen auf. Die Bilder waren ursprünglich entstanden, als die Autorin Lernhilfen brauchte, um sich den Stoff für die Ausbildung als Tierheilpraktikerin merken zu können.

Jeweils zwei Seiten sind dem Mittel, den Symptomen und den Krankheitsbildern gewidmet. Gemüt, Verhalten, Symptome und Indikationen werden plakativ und stichwortartig um die jeweilige Zeichnung herum beschrieben. Die Karikaturen sind liebevoll und lustig gestaltet, zeigen anschaulich den Kummer oder den Schmerz der Tiere und helfen die Symptome gut zu erkennen. Gleichzeitig sollen die Karikaturen dazu dienen, die „Essenz eines Mittels zu erfassen“. Die jeweilige zweite Seite ist einer ausführlichen Gemütsbeschreibung des Tieres, der Pathologie, allgemeinen Verhaltenscharakteristika und den Indikationen gewidmet. Alles ist verständlich ge- und beschrieben, für jeden auch völlig ohne jeden medizinischen Sachverstand lesbar und verständlich. Im Gegenteil, der Stoff wird durch die Darstellung sehr zugänglich gemacht, das Verständnis für die Tiere auf einfache Art erleichtert. Ich muss auch nicht an die Wirksamkeit von homöopathischen Mitteln glauben, um das Buch gut zu finden. Das Buch ist von jemandem geschrieben und selbst illustriert worden, die Tiere - vor allem Pferde – liebt, für Menschen, denen es ähnlich geht, die Wesen und Stimmung ihres Pferdes spüren und verstehen wollen.

Wer so empfindet, wird das Buch und seine Bilder lieben und es möglicherweise anwenden. Es eignet sich ganz sicher als Geschenk für jede Altersklasse und gehört als Zweitexemplar in die Stallapotheke oder in den Sattelschrank, denn das erste Exemplar steht im Bücherregal, weil es ein wunderschönes Buch ist. Unbedingt lesens- und empfehlenswert.

Dietmar Walberg

Anzeige

GABY MERGARD
REITSPORTBEDARF
Poststr. 6 • 34253 Lohfelden
Tel. 0561 - 510 87 48 • gabymergard@t-online.de

NEU IM SORTIMENT:
Decken von der Firma **Horseware / Irland** · Trensen von der Firma **Fákur / Dänemark** · Carbon Boots von **Veredus / Ice Line**

HORSEWARE IRELAND
ICE line The Icelandic Horse Equipment GmbH
VEREDUS



Kunstdrucke von
Thomas Aeffner

10% Rabatt auf die Erstbestellung bis 31.03.12
und versandkostenfreie Lieferung (innerhalb Deutschland)
Besuchen Sie unseren neuen Online Shop **www.islandpferde-bedarf.de**

Vicki Mathison:
„Homöopathische Mittelbilder für Tiere“
Die 60 wichtigsten Mittel für Tiere in Wort und Bild.
136 Seiten, gebunden,
Narayana Verlag, Kandern
2011, Preis 39,00 EUR
ISBN: 978-3-941706-94-1
www.narayana-verlag.de









ChampionRider®
...for Icelandic-horse-riding only the best !



SATTEL-REIHE PLEASURE
Setzen Sie Ihrer Sattel-Odyssee ein Ende !
Innovation und ... Neu, Neu, Neu erhalten Sie bei uns nicht ! Wir bauen schon seit Jahren pferde- und reitergerechte Sättel !

Gerne besuchen wir Sie am Standort Ihres Pferdes !
Unser 50.- €-Pauschal-Angebot: Wir kommen 2 Stunden zu Ihnen und passen den geeigneten Sattel an. Danach testen Sie ihn 3 weitere "Reittage" im täglichen Gebrauch. Erst dann treffen Sie die Entscheidung, ob Sie ihn kaufen, finanzieren oder zurückschicken.



Gboots
DAS ORIGINAL !
Die Boots mit Ersatzteilbestell-möglichkeit, bewährt seit 2004 !



TRENSEN UND TRAINGSZUBEHÖR
CR-Qualitätssiegel durch Herstellung in eigener Sattlerei !



JACKEN UND REIT-BEKLEIDUNG



GLADIATOR PLUS
Ihr Pferd bewusst versorgt !
Unsere Tiere und wir haben positive Erfahrung mit GladiatorPlus seit 2005 !

Ihr Reitsportfachgeschäft mit eigener Sattlerei
ChampionRider®
Sabrina Gilly
Strümpfelbacherstraße 18
D-71546 Aspach, Germany
Telefon: 07191 - 905 501
info@championrider.de
www.championrider.de
Von uns dürfen Sie erwarten, dass Produkte, die wir Ihnen empfehlen, auch wirklich funktionieren!

Vicki Mathison

Homöopathische Mittelbilder für TIERE

Die 60 wichtigsten Mittel in Wort und Bild

Narayana-Verlag

ZUM ANDENKEN AN CHAGALL (PASO)

Du gabst mir Mut, du gabst mir Flügel.
Dein außerordentlich großzügiger Geist gestattete mir flüchtige Einblicke in die magische und ungemein emotionale Welt, die hinter den Augen eines Pferdes existiert.

Für immer in meinem Herzen…



„Wir brauchen eine andere, weisere und vielleicht sogar mystischere Vorstellung von den Tieren. In einer vollkommeneren Welt als unserer bewegen sie sich vollendet und vollkommen, ausgestattet mit erweiterten Sinnen, die wir verloren oder nie erlangt haben, und sie leben mit Stimmen, die wir nie hören werden. Es sind weder unsere Brüder noch unsere Untergebenen; es sind andere Völker, die mit uns gefangen sind im Netz des Lebens und der Zeit, Mitgefangene der Herrlichkeit und der Mühsal der Erde."

Henry Beston

VORWORT

Dieses Buch nahm seinen Ausgang in einer Serie von Karikaturen, die Vicki bei ihrer Ausbildung zur Tierheilpraktikerin als Lernhilfe dienen sollten. Gibt es eine bessere Art zu lernen, als die Essenz eines Mittels in einer Karikatur festzuhalten? Die eigentlichen Wurzeln jedoch reichen zurück in Vickis Kindheit, als sie ihre Leidenschaft für Tiere und besonders für Pferde entdeckte. Vicki kennt den Geist des Equus, wie nur ein Pferdenarr es kann, der schon aus den winzigsten Anzeichen Sinnesart und Stimmung des Pferdes, das er vor sich hat, herauszuspüren vermag. Auch Hunde haben einen geräumigen Platz in ihrem Herzen und ihrem Haushalt. Deren Possen fängt sie in Karikaturen ein, durch die man das Tier viel klarer erkennen kann als vorher.

Dieses Buch vereint viele Talente, es ist die Kulmination lebenslangen Lernens und Arbeitens als Schullehrerin, Veterinärassistentin, Journalistin, Schriftstellerin, Psychologin, Beraterin, Töpferin, Malerin, Kunstlehrerin und Homöopathin – wie viel bekommt man eigentlich in einem einzigen Leben unter? Sie alle verschmelzen nahtlos in der Fähigkeit, das Problem des anderen zu erfassen, sei es nun ein Mensch oder ein Tier, es bildlich darzustellen und diese Essenz mit einem homöopathischen Arzneimittelbild in Übereinstimmung zu bringen. Vicki ist nicht nur eine Meisterin darin, die Essenz zu zeichnen, sie malt auch mit Worten ein deutliches Bild. Durch ihre Augen werden die Mittel zum Leben erweckt und sind keine bloße Symptomliste mehr. Die Trauer von Natrium muriaticum, die Erregung von Arsenicum, die Ruhelosigkeit von Iodum – sie alle nehmen Gestalt an und sind nun leicht zu erkennen. Wie sie selbst sagt, ist es so schön, sich von einem Tier sein Mittel „zeigen“ und es dann durch jede seiner Bewegungen bestätigen zu lassen. Noch schöner ist es, die Ergebnisse eines gut gewählten Mittels beobachten zu dürfen, das dem Tier das Leben rettet und bislang ungläubige Tierärzte in Erstaunen versetzt.

Dieses Buch wird ganz sicher seinen Weg in die Haushalte der Tierfreunde finden, auch derjenigen, die mit der Homöopathie noch nicht vertraut sind, und ebenfalls in die Praxen von Tierärzten und Tierheilpraktikern, denn selbst für die Erfahrensten unter ihnen kann es inspirierend sein, Tiere aus einem ganz neuen Blickwinkel zu betrachten.

Deborah Collins

DANKSAGUNGEN

Ohne den Anstoß und das Drängen von Patricia Mache wäre dieses Buch nie geschrieben worden! Danke.

Ein Dank geht an Deborah Collins, weil sie mir Mut und Selbstvertrauen gab, dieses Buch zu beginnen und zu vollenden, und mich dabei stets unterstützte.

Danke, Tim, für deinen Zuspruch und dass du ganze Stapel an Tierzeichnungen und Notizen ertragen hast, die von mir über jede vorstellbare Oberfläche verteilt wurden.

Katrin Sigwart – danke für die Anregung, dieses Buch zu schreiben, und für Ihre Unterstützung, mit der Sie mir durch den gesamten Prozess geholfen haben.

Allen Tierhaltern und ihren wunderschönen Tieren danke für Ihr Vertrauen in die Homöopathie.

IMPRESSUM

Vicki Mathison: Homöopathische Mittelbilder für Tiere
Die 60 wichtigsten Mittel in Wort und Bild
ISBN 978-3-941706-94-1
1. Auflage 2011
2. Auflage 2012
3. Auflage 2021
4. Auflage 2025

© 2011 Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, 79400 Kandern,
Tel.: +49 7626 974970-0, E-Mail: info@narayana-verlag.de,
Homepage: www.narayana-verlag.de

Cover Vicki Mathison

Layout: Perform, Kandern; www.apanoua.de, Christian Korn

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Verlags darf kein Teil dieses Buches in irgendeiner Form – mechanisch, elektronisch, fotografisch – reproduziert, vervielfältigt, übersetzt oder gespeichert werden, mit Ausnahme kurzer Passagen für Buchbesprechungen.

Die Empfehlungen dieses Buches wurden von Autor und Verlag nach bestem Wissen erarbeitet und überprüft. Dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Weder der Autor noch der Verlag können für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den im Buch gegebenen Hinweisen resultieren, eine Haftung übernehmen.

Der Verlag schließt im Rahmen des rechtlich Zulässigen jede Haftung für die Inhalte externer Links aus. Für Inhalte, Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit, Qualität und/oder Verwendbarkeit der dargestellten Informationen auf den verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

INHALT

Aconitum napellus 9
Agaricus muscarius 11
Agnus castus 13
Alumina 15
Anacardium orientale 17
Antimonium crudum 19
Apis mellifica 21
Argentum nitricum 23
Arnica montana 25
Arsenicum album 27
Arsenicum iodatum 29
Asarum europaeum 31
Aurum metallicum 33
Barium carbonicum 35
Belladonna 37
Borax veneta 39
Bryonia alba 41
Calcium carbonicum 43
Carbo vegetabilis 47
Causticum 49
Chamomilla vulgaris 51
Chelidonium majus 53
Cina maritima 55
Cocculus indicus 57
Conium maculatum 59
Cuprum metallicum 61
Ferrum metallicum 63
Fluoricum acidum 65
Gelsemium sempervirens 67
Graphites 69
Helleborus niger 71
Hepar sulphuris 73
Hyoscyamus niger 75
Hypericum perforatum 77
Ignatia amara 79
Lac caninum 81
Lachesis mutus 83
Lycopodium clavatum 85
Magnesium carbonicum 89
Natrium muriaticum 91
Nux vomica 93
Opium 95
Palladium metallicum 97
Phosphorus 99
Platinum metallicum 101
Plumbum metallicum 103
Psorinum 105
Pulsatilla nigricans 107
Sanguinaria canadensis 109
Scorpion (Androctonus) 111
Sepia succus 113
Silicea 115
Staphisagria 117
Stramonium 119
Sulphur 121
Tarentula hispanica 123
Theridion curassavicum 125
Thuja occidentalis 127
Tuberculinum bovinum 129
Zincum metallicum 131

ACONITUM



SCHRECK
FURCHT
SCHOCK

ANGST

FIEBER

Herzklopfen
Pulsrasen
Erstickungsgefühl
Ruhelosigkeit

Einwirkung von kaltem Wind und Unwetter

Plötzlich und intensiv

GEMÜT

Ein Pferd verfällt sehr leicht in einen Aconitum-Zustand, denn es ist ein Beutetier, und da ist die Angst zu sterben stets in unterschiedlichem Grad präsent. Das Aconitum-Pferd ist ängstlich, überempfindlich gegen Geräusche und erschrickt leicht. In jeder Situation, in der es sich angreifbar fühlt, wird es kopflos, leidet extrem und ist nicht mehr zu beruhigen. In der Folge bekommt es Angst vor Gedränge, vor dem Pferdetransporter und allen Situationen, in denen es die Möglichkeit wittert, von einem Raubtier angegriffen zu werden. Wenn es Schmerzen hat, hat es Angst vor Berührungen und verfällt sehr leicht in Panik.

PATHOLOGIE

Bei Erkrankungen, die sehr plötzlich beginnen und mit Entzündungen, Schock und Fieber einhergehen. Aconitum ist bei unmäßig starken Folgen eines Schrecks angezeigt: starrende, aufgerissene Augen, Schweißausbrüche und/oder Panik.

ALLGEMEINES

Plötzlicher Beginn. Ruhelosigkeit. Unerträgliche Schmerzen. Furcht.
< trockener, kalter Wind; nachts

INDIKATIONEN

- Angst
- akuter Schreck
- akute Infekte
- Augen – rot und lichtempfindlich
- Harnretention nach Schock
- Koliken mit starker Angst
- akute Gelenkentzündung
- übermäßige Blutung nach Schock
- Schock
- plötzliches Fieber
- akute Konjunktivitis
- Husten – bellend, trocken
- akute Laminitis
- Uveitis
- Panik
- „Ich sterbe!“

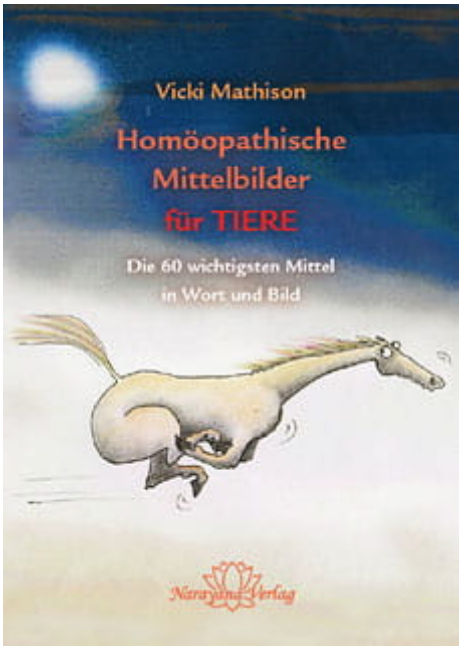
Vicki Mathison

Homöopathische Mittelbilder für Tiere

Die 60 wichtigsten Mittel für Tiere in Wort und Bild

136 Seiten, geb.
erscheint 2021

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de